

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Philipp Bertram (LINKE)**

vom 01. Juni 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Juni 2021)

zum Thema:

Sportstättenbedarf: Bedarfsermittlung, Planung und Realisierung (2)

und **Antwort** vom 14. Juni 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Juni 2021)

Herrn Abgeordneten Philipp Bertram (LINKE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 27 808
vom 01.06.2021
über Sportstättenbedarf: Bedarfsermittlung, Planung und Realisierung (2)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht allein aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er war gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und bat die Bezirke (Frage 7, 8 und 9) um eine Stellungnahme, die in die Beantwortung eingeflossen ist.

1. Wie bewertet der Senat zum gegenwärtigen Zeitpunkt und im Vergleich mit den in der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Drs. 18/13199 genannten Daten den aktuellen Grad der Bedarfsdeckung im Bereich der gedeckten und ungedeckten Sportanlagen im Land Berlin? (Bitte nach gedeckten und ungedeckten Sportanlagen differenzieren und mit den Daten in der Antwort auf die Schriftliche Anfrage 18/13199 vergleichen.)
2. Welche Veränderungen haben sich bei der Bedarfsdeckung im Vergleich zu 2016 ergeben und wie bewertet der Senat diese Entwicklung?
3. Wie schätzt der Senat den Grad der Bedarfsdeckung an öffentlichen Sportanlagen in den einzelnen Bezirken bezogen auf die Einwohnerentwicklung seit 2016 ein (bitte bezirklich aufschlüsseln)?
4. Wie bewertet der Senat die Versorgung mit gedeckten und ungedeckten Sportanlagen im bezirklichen Vergleich? Inwieweit ist es seit 2016 gelungen, Ungleichgewichte in der Versorgungslage zu überwinden?
5. Wie viele Sportstätten fehlen konkret in den Bezirken und insgesamt im Land Berlin, um den aktuellen Bedarf zu decken? (Bitte nach Bezirken und nach gedeckten und ungedeckten Sportanlagen differenzieren.)

Zu 1.- 5.:

Aufgrund der aktuell laufenden Überarbeitung der gesamtstädtischen Sportanlagendatenbank (Zusammenführung der erhobenen Stammdaten (2019-2021) und der bis 2017 geführten Sportanlagendatenbank) steht dem Senat seit der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Drs. 18 / 13 199 aus dem Jahr 2018 keine aktualisierte Datengrundlage zur Abfrage zur Verfügung. Derzeit arbeiten der Senat und die Bezirke im Rahmen der SIKo-Fortschreibung intensiv an einer gemeinsamen Herangehensweise zur einheitlichen Aktualisierung des Datenbestandes. Dies soll

gewährleisten, dass - wie im letzten SIKo-Erarbeitungsprozess - eine einheitliche Datengrundlage für die Planungen im Infrastrukturbereich Sport zur Verfügung steht.

Der Senat geht davon aus, dass sich die Kernaussagen zur gesamtstädtischen Ausstattungslage seit der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Drs. 18 / 13 199 aus dem Jahr 2018 nicht grundsätzlich verändert haben. Im Bereich der gedeckten Sportanlagen ist aufgrund der Sanierungs- und Neubautätigkeiten im Rahmen der Berliner Schulbauoffensive von einer leicht verbesserten Ausstattung gegenüber 2017 auszugehen. Im Bereich der ungedeckten Sportanlagen hingegen wird aufgrund des Bevölkerungszuwachses und der geringen Neubautätigkeiten eher von einer Verschlechterung der Ausstattungssituation ausgegangen.

Die erheblichen Ungleichgewichte bei der Ausstattung mit Sportanlagen sind nach wie vor vorhanden; insbesondere bei den ungedeckten Sportanlagen ist absehbar, dass sich das quantitative Ungleichgewicht zwischen den innerstädtischen und den peripheren Stadtgebieten auch zukünftig kaum verändern wird.

6. Wie hat sich die Flächenbilanz an Sportanlagen seit 2016 verändert? Wie viele Sportanlagen mit welchem Flächenumfang wurden aufgegeben, obwohl sie aktiv sportlich genutzt wurden? Wie viele wurden in welchem Flächenumfang seit 2016 neu geschaffen? (Bitte nach gedeckten und ungedeckten Sportanlagen differenzieren und bezirklich aufschlüsseln.)

Zu 6.:

Seit 2016 wurden insgesamt 20 Sportanlagen durch ein Aufgabeverfahren nach § 7 (2) des SportFG mit der Zustimmung des Berliner Abgeordnetenhauses anderen Nutzungen zugeführt (vgl. hierzu auch Anlage 1).

Von den 20 aufgegebenen Sportanlagen wurden 14 (Nr. 4, 6 - 16, 19 und 17 teilweise) bis zur Aufgabe noch sportlich genutzt. Bei den anderen sechs Aufgabeverfahren wurden die Sportflächen als Grünfläche (Nr. 1), als Parkplatz (Nr. 2), als Lagerplatz (Nr. 18) oder gar nicht (Nr. 3, 5 und 20) genutzt.

7. Welche konkreten Neubaumaßnahmen von Sportanlagen in welchen Bezirken sind dem Senat bekannt?

Zu 7.:

Unter konkreten Neubaumaßnahmen werden im Rahmen der Beantwortung Maßnahmen verstanden, die auf den zum Fachbereich Sport gehörigen Flächen der Bezirke umgesetzt wurden oder werden. Nicht berücksichtigt sind in der Antwort Neubaumaßnahmen auf Schulgrundstücken. Diese werden in der Antwort auf die Frage 9 gesondert betrachtet.

Der Bezirk Marzahn-Hellersdorf hat am Dingolfinger Weg ein Funktionsgebäude und vier Tennisanlagen gebaut. Der Bezirk Pankow plant die Errichtung eines bezirkseigenen Sportplatzes mit Funktionsgebäude in der Roländer Straße 31 sowie die Qualifizierung der Sportanlage in der Rennbahnstraße 45. Im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg ist der Abriss und Neubau eines Funktionsgebäudes im Waldeckpark (alte Jakobstraße 40) geplant. Der Bezirk Neukölln plant den Bau einer Inklusionssporthalle auf der Sportanlage Maybachufer in der Pflügerstr.

Die Bezirke Tempelhof-Schöneberg, Lichtenberg, Treptow-Köpenick, Spandau, Charlottenburg-Wilmersdorf, Reinickendorf und Mitte haben derzeit keine konkreten Neubaumaßnahmen auf den zum Fachbereich Sport gehörigen Flächen umgesetzt oder geplant.

Der Bezirk Steglitz-Zehlendorf konnte bis zur Frist leider keine Rückmeldung geben.

8. Welche konkreten Flächen wurden seit 2016 für den Neubau von Sportanlagen durch die Bezirke bzw. das Land angekauft?

Zu 8.:

Der Bezirk Spandau hat ein Grundstück in der Darbystraße / Frankенwaldstraße sowie das Grundstück Grenadierstraße 8-12 angekauft. Der Bezirk Pankow hat im Jahr 2018 eine von einem privaten Bauherren errichtete Sporthalle mit Grundstück in der Wiltbergstraße 90 angekauft. Der Bezirk-Friedrichshain-Kreuzberg hat das Grundstück Züllichauer Straße 1-7 von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben käuflich erworben.

Die Bezirke Marzahn-Hellersdorf, Lichtenberg, Treptow-Köpenick, Charlottenburg-Wilmersdorf, Tempelhof-Schöneberg, Reinickendorf, Neukölln und Mitte haben keine Flächen für den Neubau von Sportanlagen angekauft.

9. Wie viele Schulsportanlagen entstanden seit 2016, die auch dem Vereins- und Freizeitsport zur Nutzung zur Verfügung stehen? Wie viele weitere Schulsportanlagen sind aktuell an welchen Standorten im Bau bzw. sind konkret geplant?

Zu 9.:

Seit dem Jahr 2016 entstanden in Berlin insgesamt 16 neue Schulsportanlagen (überwiegend Sporthallen), die auch für den außerschulischen Sport nutzbar sind. Die Verteilung der Sportanlagen auf die Berliner Bezirke ist wie folgt:

Im Bezirk Lichtenberg entstanden fünf Schulsportanlagen. Im Bezirk Marzahn-Hellersdorf entstanden vier Sporthallen. Im Bezirk Treptow-Köpenick entstand eine Sporthalle. Im Bezirk Spandau entstanden zwei Sporthallen. Im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf entstand eine Sporthalle. Im Bezirk Pankow entstanden drei Sporthallen. Die Bezirke Tempelhof-Schöneberg, Neukölln, Reinickendorf und Friedrichshain-Kreuzberg melden hierzu Fehlanzeige.

Die derzeit im Bau beziehungsweise in der Planung befindlichen Schulstandorte können der Anlage 2 entnommen werden.

10. Wie ist der Stand der vom Land auch finanziell geförderten Erarbeitung bezirklicher Sport(anlagen-)entwicklungsplanungen? In welchen Bezirken liegen entsprechende Planungen vor, in welchen (noch) nicht?

Zu 10.:

In sechs Bezirken (Pankow, Mitte, Charlottenburg-Wilmersdorf, Reinickendorf, Tempelhof-Schöneberg und Treptow-Köpenick) sind die Arbeiten an den bezirklichen Sportentwicklungsplanungen abgeschlossen bzw. stehen kurz vor dem Abschluss. In Spandau und Lichtenberg haben die Planverfahren im Frühjahr dieses Jahres begonnen und werden voraussichtlich im ersten Quartal 2022 abgeschlossen. Sportentwicklungsplanungen in den Bezirken Neukölln, Friedrichshain-Kreuzberg und Steglitz-Zehlendorf werden in einem nächsten Schritt ab 2022 folgen. In dieser Erarbeitungsphase wird auch eine Aktualisierung der Sportentwicklungsplanung in Marzahn-Hellersdorf realisiert.

11. Wie ist der Stand der Zusammenführung dieser Planungen auf gesamtstädtischer Ebene gemäß Berliner Sportförderungsgesetz?

Zu 11.:

Bei der bezirklichen Sportentwicklungsplanung handelt es sich um eine Planung auf Bezirksebene. Die Senatsverwaltung für Inneres und Sport hat in Abstimmung mit den Bezirken sichergestellt, dass die Ausschreibungsinhalte für die bezirklichen

Sportentwicklungsplanungen identisch sind. Nach Abschluss der bezirklichen Sportentwicklungsplanungen wird die Senatsverwaltung für Inneres und Sport die Planwerke für gesamtstädtische Analysen auswerten, eine Zusammenführung dieser Planungen auf gesamtstädtischer Ebene ist nicht vorgesehen.

12. Wie soll der wachsende Bedarf an Sportstätten in den Bezirken und im Land Berlin gedeckt werden? Welche strategischen Überlegungen gibt es auf Landesebene, um den stetig wachsenden Bedarf an gedeckten und ungedeckten Sportanlagen auch im Zuge der Einwohnerentwicklung quantitativ aber auch qualitativ (Inklusion!) zu decken?

Zu 12.:

Der Senat verfolgt das Ziel, bei der Errichtung neuer Wohnquartiere die dazugehörige soziale und grüne Infrastruktur mitzuplanen. Die konkrete Umsetzung der Bedarfsanmeldungen erfolgt im Rahmen der stadtplanerischen Abwägung. Dabei können zumeist nicht alle Anforderungen der Infrastrukturträger in Gänze erfüllt werden, ohne das Ziel der Errichtung dringend benötigten Wohnraums zu gefährden. In der Regel werden die Infrastrukturvorhaben der Bildung (Schule, Kita) prioritär umgesetzt. Bei der Planung von Schulsportanlagen werden in der Regel die für den Sport erforderlichen gedeckten Sportflächen errichtet. Wo diese nicht ausreichen, besteht häufig die Möglichkeit einer Aufstockung. Die Mitnutzung der schulischen Außensportflächen und eine entsprechende Ausgestaltung (Flächengröße, Ausstattung) für den außerschulischen Sport gelingt nur in Ausnahmefällen, da die für Schule zur Verfügung stehenden Grundstücke oft nicht ausreichend bemessen sind. Insofern bleibt die Ausstattung mit ungedeckten Sportflächen eine besondere Herausforderung in der wachsenden Stadt.

In dieser Situation verfolgt der Senat weitere strategische Ansätze, um die Sportraumversorgung zu verbessern.

Zum einen geht es darum, die vorhandenen Sportanlagen optimal auszunutzen. Die Optimierung von Nutzungszeiten ist Ziel des Projekts zur transparenten Sportstättenvergabe. Weiter wird in der bezirklichen Sportentwicklungsplanung untersucht, auf welchen vorhandenen Sportanlagen zusätzliche, bisher kaum oder gar nicht genutzte Flächen für den Sportbetrieb hergerichtet werden können (Aktivierung innerer Reserven). Auch können beim Umbau bzw. der Modernisierung von Sportstandorten vielfach durch kleinteilige Maßnahmen oder der Neuorganisation von Flächen (Drehen von Spielfeldern, Anpassung der Leichtathletikanlagen an den vorhandenen Bedarf, etc.) verbesserte Nutzungsbedingungen, eine erhöhte Auslastung und insgesamt eine Anpassung an den vorhandenen Bedarf erreicht werden. Nicht zuletzt wird eine Mehrfachnutzung von Flächen in öffentlichen Stadträumen ganz wesentlich zur Deckung des Bedarfs an Flächen für Sport- und Bewegungsnutzungen beitragen. Wie sich aus den repräsentativen Untersuchungen zum Sport- und Bewegungsverhalten (Berlin 2008, Berlin 2018) u.a. ergibt, werden in erheblichen Umfang Flächen in Grün- und Verkehrsflächen für Sport- und Bewegungsnutzungen genutzt. Es ist Ziel des Senats, diesen Ansatz weiter auszubauen und zu fördern.

Berlin, den 14. Juni 2021

In Vertretung

Aleksander Dzembritzki
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Anlage 1 zur schriftlichen Anfrage Nr. 18 / 27 808 (Antwort zu Frage 6):
Aufgegebene Sportanlagen nach § 7 (2) SportFG (ab 2016)

	Be- zirk	Standort	Grund der Aufgabe	Größe [m ²]	aktiv sportlich genutzt?	Druck- sache
1	ChW	Aufgabe einer Teilfläche (Grünfläche) des Stadtbades Wilmersdorf I, Brabanter Straße 10, 10713 Berlin	Errichtung einer Modularen Flüchtlingsunterkunft	3.735	Nein, Grünfläche	18/2563
2	ChW	Aufgabe einer Teilfläche (Lagerfläche) der Sportanlage Sömmeringstraße 15 in 10589 Berlin	Theaterstandort	1.800	Nein, Lagerfläche	18/2996
3	Lbg	Aufgabe einer Sporthalle und einer Sportfreifläche in Alt-Friedrichsfelde, 10315 Berlin-Lichtenberg	Baus einer Berufsfeuerwache	8.600	Nein, Sporthalle seit 2012 Leerstand, ab 2016 Flüchtlingsunterkunft > Leerstand Spielfeld: Lagerfläche	18/1747
4	MH	Aufgabe einer Sporthalle der Grundschule an der Wuhle, Teterower Ring 79, 12619 Berlin	Schulplatzweiterung	431	Ja	17/3144
5	Mi	Aufgabe einer Freifläche der öffentlichen Sportanlage Albrechtstraße 27, 10117 Berlin	Neubaus der Max-Planck-Gesellschaft	600	Nein	18/3090
6	Mi	Aufgab der Sportanlage Ballhaus Linienstraße 121 (Teilfläche – Hofgrundstück) im Bezirk Mitte	soll an privaten Schulträger, veräußert werden	420	Ja Hochschulsport	17/2995
7	Mi	Aufgabe einer Sporthalle und Sportfreifläche des ehem. Diesterweg-Gymnasiums, Putbusser Str. 12, 13355 Berlin	für Wohnungsbauprojekt an Wohnungsunternehmen „Degewo“ übertragen	1.815	Ja	18/0834
8	NK	Aufgabe einer Tennisanlage auf dem Schulstandort Rudower Straße 184, 12351 Berlin	Bau einer Feuerweherschleife	802	Ja	18/2193
9	Pa	Aufgabe einer Sporthalle Grundschule im Hasengrund, Charlottenstr. 19, 13156 Berlin	Schulplatzweiterung und Schaffung eines Mehrzweckraumes/Speisenraumes	230	Ja	17/2996

10	Pa	Aufgabe einer Sporthalle Grundschule am Wasserturm, Tino-Schwierzina-Str. 66 im Bezirk Pankow	Schulplatzerweiterung und Umnutzung zu einer Mensa	276	Ja	18/1748
11	Pa	Aufgabe einer Teilfläche der Sportanlage Rennbahnstraße 45, 13086 Berlin	Neubau einer Grundschule mit Sporthalle und Neubau eines Modularen Ergänzungsbaus (MEB) 16 mit einer Mensa	16.161	Ja	18/1382
12	Sp	Aufgabe eines Großspielfeldes im Grützmacherweg 3, 13599 Berlin	Errichtung eines Modularen Ergänzungsbaues, eines Jugendspielfeldes und der Erweiterung der Spiel- und Pausenfläche	5.828	Ja	18/1172
13	Sp	Aufgabe einer Sporthalle der Wolfgang-Borchert-Schule im Bezirk Spandau, Blumenstr. 13, 13585 Berlin	Errichtung eines schulischen Erweiterungsbaues	405	Ja	18/1967
14	StZ	Aufgabe einer Betriebssportfreifläche Am Beelitzhof 24, 14129 Berlin	Bau einer Modularen Flüchtlingsunterkunft (MUF)	31.050	Ja	18/0998
15	TK	Aufgabe einer überwiegenden Teilfläche der Sportanlage, Bruno-Bürgel-Weg 63, 12439 Berlin	Errichtung des Nachwuchsleistungszentrums des 1. FC Union Berlin	36.800	Bleibt sportlich genutzt	18/0543
16	TK	Aufgabe Grüne Trift 169 im Bezirk Trepow-Köpenick,	Überführung d. Schulstandortes in Erbbaurecht an den privaten Schulträger	1208	Ja	17/3023
17	TK	Aufgabe von Teilflächen des öffentlichen Sportstandortes An der Wuhlheide 250-256 („Mellowpark“)	Schaffung eines Ufer begleitenden Grünzuges sowie Übernahme in das Fachvermögen einer Jugendhilfeeinrichtung	26.633	Ufergrünzug (9048m ²) keine aktiv sportliche Nutzung Jugendhilfe (17585m ²) Nutzung wie vorher	18/3424
18	TSch	Aufgabe einer Teilfläche (Parkplatzfläche Eisenacher Straße) des Stadtbades Schöneberg	Wohnungsbauprojekt	1.159	Nein Parkplatzfläche	18/0861
19	StZ	Aufgabe einer Teilfläche (drei Tennisplätze) der öffentlichen Sportanlage Haydnstraße 15, 12203 Berlin	Errichtung eines schulischen Erweiterungsbaues	1.942	Ja	18/3629
20	Rdf	Aufgabe des Strandbades Tegel, Schwarzer Weg 95, 13505 Berlin	Vergabe eines Erbbau-rechts	30.796	Öff. Badebetrieb bis 2016, bis zur Betriebsaufnahme durch	18/1382

				Erbbauberechtigten nicht aktiv sportlich genutzt	
--	--	--	--	--	--

Anlage 2 zur schriftlichen Anfrage Nr. 18 / 27 808 (Antwort zu Frage 9):
Planung und Umsetzung Sporthallenneubau SenBJF (Stand: 08.06.2021)

	Be-zirk	Schulnr. / Standort / Name	Anlagenart	Planungsstand
1	ChW	04A08, Prinz-Friedrich-Karl-Weg 1, Olympiapark/ Poelchau OS	3 Hallenteile Typ TSH 199	Fertigstellung III. Quartal 2022
2	Lbg	11A07, Fritz-Lesch-Straße 32 Sportforum, Schul- und Leistungszentrum	3 Hallenteile Typ TSH 199	Fertigstellung I. Quartal 2022
3	Lbg	11K10, Malchower Chausee 2 Grüner Campus Malchow	3 Hallenteile, Typ TSH K	Planungsstand erweiterte Vorplanungsunterlagen (EVU)
4	Lbg	11G17, Liebenwalder Straße 20 Brodewin-GS	3 Hallenteile, Typ TSH 60	z.Z. Baustopp
5	Lbg	11Gn01, Sewanstraße 43, Grundschule Sewanstr.	2 Hallenteile	Fertigstellungsjahr: 2020
6	Lbg	ISS Am breiten Luch	6 Hallenteile Doppelsporthalle 2x22x45m,	Planungsstand EVU
7	Lbg	ISS & Gymnasium Allee der Kosmonauten (AdK)	6 Hallenteile, Doppelsporthalle 2x22x45m	Baubeginn 2021
8	MH	10G31, Adolfstraße 5, Franz-Achad Grundschule	3 Hallenteile Typ TSH K	Planungsstand EVU
9	MH	10Gn03, Naumburger Ring, 4 zügige GS	Sporthalle Typ C (6 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 09/2023
10	MH	10Gn01, Eisenstraße 4 zügige GS	Sporthalle (3 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 07/2024
11	MH	11Gn04, Schleizer Straße, 3 zügige GS	Sporthalle (3 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 05/2023
12	MH	11Gn01 Blockdammweg, 3 zügige GS	Sporthalle (3 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 11/2023
13	MH	11Gn02 Hauptstraße 8-9 3zügige GS	Sporthalle (3 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 11/2023
14	MH	Gymnasium Erich Kästner Straße	3 Hallenteile, Sporthalle 22x45m	Planungsstand EVU

15	MH	ISS Garzauer Straße	3 Hallenteile, Sporthalle 22x45m	Planungsphase Wettbewerb
16	Mi	01G39, Demminer Straße 27, Vineta-Grundschule	3 Hallenteile Typ TSH 60	Fertigstellung II. Quartal 2021
17	Mi	01Gn01, Adalbertstraße, 4 zügige GS	Sporthalle Typ C (6 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 01/2024
18	Mi	01Gn08, Reinickendorfer Straße, 4 zügige GS	Sporthalle Typ C (6 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 07/2024
19	NK	08Gn01, Koppelweg, 3 zügige GS	Sporthalle (3 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 10/2023
20	Pa	03S08, Galenusstraße 64, Panke-Schule Förderungsschwerpunkt Geistige Entwicklung	3 Hallenteile	gepl. Fertigstellungsjahr: 2022
21	Pa	03Gn02, Conrad-Blenke-Straße 3zügige GS	Sporthalle (3 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 03/2023
22	Pa	03Gn04, Karower Chaussee, 4 zügige GS	Sporthalle Typ A (3 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 03/2023
23	Pa	03Gn06, Rennbahnstraße, 4 zügige GS	Sporthalle Typ D (6 Hallenteile mit Tribüne)	Fertigstellung voraussichtlich 08/2023
24	Sp	05G13, Daumstraße 12 Bernd-Ryke-Grundschule	3 Hallenteile, Typ TSH 60	Fertigstellung I. Quartal 2022
25	Sp	05Y04, Jungfernhaideweg 79 Carl-Friedrich-v-Siemens-Gymnasium	3 Hallenteile, Typ TSH 60	Fertigstellung II. Quartal 2021
26	Sp	05Gn01, Grundschule Goltz-/Mertensstr.	Neubau mit Sporthalle	gepl. Fertigstellungsjahr: 2023
27	Sp	05Gn04 Wiesen-/Weideweg, 3 zügige GS	Sporthalle (3 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 11/2024
28	Sp	05Gn06 Fehrbelliner Tor, 3 zügige GS	Sporthalle (3 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 07/2024
29	Sp	05Y05, Münsingerstraße 2 Lily-Braun-Gymnasium	3 Hallenteile, Typ TSH 60	Fertigstellung II. Quartal 2021
30	Sp	Gemeinschaftsschule Insel Gartenfeld	6 Hallenteile, Doppelsporthalle 2x22x45m	Planungsstand Bedarfsprogramm

31	StZ	06G32, Karl-Stiele Straße 10, Schule am Stadtpark	3 Hallenteile, Typ TSH 60	Fertigstellung II. Quartal 2021
32	TK	09G03, Hänselstraße 14, Schule am Heidegraben	3 Hallenteile Typ TSH K	Planungsstand EVU
33	TK	Gemeinschaftsschule Adlershof	6 Hallenteile, Doppelsporthalle 2x22x45m	Planungsstand EVU
34	TSch	ISS Eisenacher Straße (EIS)	6 Hallenteile, Doppelsporthalle 2x22x45m	Planungsstand Bedarfsprogramm
35	Fr-Kr	02GN02, Pufendorfstraße 10, Grundschule Pufendorfstraße	Neubau mit Sporthalle	gepl. Fertigstellungsjahr: 2022
36	Fr-Kr	02G16, Nostizstraße, ehemalige Lenau-GS, 4zügige GS	Sporthalle Typ C (6 Hallenteile mit Galerie)	Fertigstellung voraussichtlich 03/2024
37	Rdf	12G05, Freiheitsweg 20, Kolumbus Grundschule	3 Hallenteile Typ TSH 199	Fertigstellung II. Quartal 2022